

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



Liebe Leserinnen und Leser,

wie in jedem Jahr gibt es auch für 2026 eine sogenannte Jahreslösung. Das ist ein ausgewählter Bibelvers, der uns durch das kommende Jahr begleiten will. Diesmal lautet er:

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)

Dieser Vers kann große Hoffnung und gleichzeitig auch Skepsis auslösen, ob Gottes Zusage realistisch ist. Er stammt aus einer Zeit großer Krisen, in der Menschen sich nach Trost, Zuversicht und einem Ende der Zerstörung sehnten. In der Offenbarung wird eine neue Welt, ohne Tod, Leid und Tränen, beschrieben und damit eine Hoffnung, die über unsere Zeit hinausgeht.

Somit öffnet der Vers den Blick sowohl für unser Leben im Hier und Jetzt als auch für die Ewigkeit.

Auch heute erleben wir Unsicherheiten, politische Spannungen, persönliche Sorgen und schwere Schicksale. Genau da kann das Wort ein Licht sein, das Hoffnung schenkt und Trost spendet.

Der Vers erinnert uns daran, dass nicht alles bleiben muss, wie es ist, sondern dass es Chancen auf Veränderung gibt und wir dabei auf Gott vertrauen dürfen.

Und vielleicht ist dieses „neu machen“ gar nicht so weit entfernt, sondern kann schon heute beginnen:

So werden wir persönlich aufgefordert aktiv zu werden, unseren Blick zu weiten und die kleinen Hoffnungszeichen bewusst zu entdecken. Es kann bedeuten Brücken zu bauen, Altes zurückzulassen und neue Wege zu suchen.

Es kann auch bedeuten mit Freunden, Nachbarn oder Familienmitgliedern neu ins Gespräch gehen, wo ein Streit oder Missverständnis zwischen uns steht. Das heißt nicht, dass alles leicht wird.

Kurz vorher steht in der Offenbarung, dass Gott alle Tränen abwischen wird.

Das ist ein Hinweis darauf, dass Verletzungen und Umwege zum Leben gehören. Doch wir dürfen an der Ewigkeitshoffnung festhalten und darauf vertrauen, dass Gottes Liebe beständig bleibt, auch in Zeiten der Unruhe und Veränderung.

Am Ende aber werden alle Tränen getrocknet! Das ist Gottes Zusage. Und so lädt uns dieser Vers und der Blick auf Gottes Wirken auf der Erde und im Himmel ein, hoffnungsvoll ins neue Jahr zu gehen, den Blick für die kleinen Wunder um uns wach zu halten und durch unser Handeln schon jetzt ein kleines Stück Himmel auf die Erde zu holen.

Es grüßt Sie mit besten Wünschen für das neue Jahr
Mirja Nielinger

Literaturgottesdienst Samantha Harvey: „Umlaufbahnen“

Sechs Astronaut:innen auf einer Raumstation in 400km Höhe. 16 Erdumrundungen an einem einzigen Tag. Zwischen Experimenten, Training und mit Blick auf die Erde aus der Distanz setzen sie sich mit den großen Themen der Menschheit auseinander. Der preisgekrönte Roman regt dazu an über Vergänglichkeit und Menschlichkeit, unsere Verantwortung für die Welt und den Sinn des Lebens nachzudenken.. Und so lade ich Sie herzlich ein zu einem Literaturgottesdienst am Sonntag, dem 18. Januar 2026, 10.30 Uhr im Dorfhaus Kasnevit.

Ihre Pastorin Marie-Luise Marlow

UNSERE GOTTESDIENSTE IM JANUAR:

01.01.	Neujahrstag	14.30	Groß Zicker
	Andacht mit Neujahrsegen		Bakenberg
04.01.	2. So. n. dem Christfest	10.30	Putbus
11.01.	1. So. n. Epiphania	10.30	Vilmnitz
18.01.	2. So. n. Epiphania	10.30	Kasnevit
	Literaturgottesdienst		
25.01.	2. So. n. Epiphania	10.30	Putbus
	Abendmahlsgottesdienst		

UNSERE VERANSTALTUNGEN

08.01.	Selbsthilfswerkstatt	14.00	Putbus
29.01.	Gemeindenachmittag	15.00	Putbus
30.01.	Kinderkirchenkino	17.00–20.30	Dorfhaus Kasnevit
	Abendsegen gemeinsames Essen		
	Kinofilm Anmeldung bis 28.01.		
	bei Caroline Walter		

Weitere Veranstaltungen im Dorfhaus siehe:

www.dorfhaus-kasnevit.de/programm/

UNSERE GEMEINDEKREISE

Montag	Kinderkreis	15.30 – 16.30	Gemeindehaus
	Abholung vom Hort	15.00 Uhr	Putbus
Montag	Kirchenchor	18.30 – 20.00	Gemeindehaus
12.01.			Putbus
Dienstag	Krabbelgruppe	09.00 – 10.30	Gemeindezentrum
13.01.			Sellin
Donnerstag	Frauenkreis	19.00 – 21.00	Gemeindehaus
15.01.			Putbus
Mittwoch	Eltern-Kind-Singen	15.00 – 16.30	Dorfgemeinschafts-
21.01.			haus Kasnevit
Freitag	Powerkids	17.00 – 20.00	Gemeindehaus
23.01.	(4. – 6. Klasse)		Sellin
Samstag	Konfiks	10.00 – 14.30	Gemeindehaus
24.01.			Samtens
Montag	Kirchenchor	18.30 – 20.00	Gemeindehaus
26.01.			Putbus
Dienstag	Krabbelgruppe	09.00 – 10.30	Gemeindezentrum
27.01.			Sellin

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt Putbus, Pastorin Marie-Luise Marlow

Alleestraße 34, 18581 Putbus

Sprechzeiten: Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sekretariat, Frau Antje Firmont

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436; www.kirche-putbus.de

Friedhöfe Kasnevit, Vilmnitz und Putbus:

Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640

Arbeit mit Kindern und Familien und Chor:

Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de

Tel. 0176/21765212

Ev. Frauenkreis: Kontakt über das Pfarramt

Ev. Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“:

Alleestraße 34, 18581 Putbus

Leiterin: Maria Ulbrich, Tel. 038301/898205

Konto: Ev. Kirchengemeinden Kasnevit, Putbus, Vilmnitz

bei: Pommersche Volksbank e.G.

IBAN: DE43 1309 1054 0001 5248 44 **BIC:** GENODEF1HST